

Frau Schröder gibt einen Übersichtsbericht zum Thema Asyl. Unter anderen berichtet sie, dass mehrere Registrierungsstellen eingerichtet werden, unter anderem in Bonn, die dann auch für Radevormwald zuständig ist. Ziel der BAMF ist es, dass alle Asylbewerber bis Ende September 2016 registriert sind.

Da es Unzufriedenheiten einer Gruppe zum Thema Deutschunterricht gibt, möchte Frau Ebbinghaus wissen, ob die VHS Bücher zur Verfügung stellen kann.

Frau Schröder erklärt hierzu, dass die Kurse größtenteils von Ehrenamtlern übernommen werden und die Auswahl der Bücher den Lehrern obliegt. Die VHS hat einige Verlage empfohlen, die gute Schulbücher haben. Lehrer können dort kostenlose Exemplare bekommen und sich ein qualifiziertes Lehrbuch aussuchen.

Frau Ebbinghaus erwähnt, dass es Kinder gibt, die fast in die Schule gehen, aber noch nicht im Kindergarten sind und hinterfragt, ob Plätze umstrukturiert werden können.

Hierzu erklärt Herr Eichner, dass nach Schaffung neuer Plätze auch Asyl-Kinder berücksichtigt werden, wenn Plätze frei sind. Aber zurzeit besteht hier ein Defizit von 69 Plätzen.

Auf die Frage seitens Herrn Vujinovic, warum das Internet in der Neustraße nachts aus ist, antwortet Frau Schröder, dass dies Maßnahmen seien, um dort nachts für Ruhe und Ordnung zu sorgen.

Herr Lorenz möchte wissen, welche Maßnahmen erbracht werden, die ggf. nicht nötig sind. Frau Schröder erklärt, dass keine Räumlichkeiten angemietet und bezahlt werden, die nicht auch belegt sind. Was in der Zukunft liegt, wisse man jedoch nicht. Man ist aber auf jeden Fall vorbereitet, wenn neue Zuweisungen erfolgen sollten.